

SUCCESS STORY



Die Ford-Werke GmbH ist ein deutsches Automobilunternehmen mit Sitz in Köln. Das Unternehmen beschäftigt an den Standorten Köln und Saarlouis mehr als 24.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Seit der Gründung des Unternehmens im Jahr 1925 wurden mehr als 40 Millionen Fahrzeuge produziert.



SCAN & LEARN:

Scannen Sie einfach den Code und erfahren Sie mehr über die AX4-Lösung bei der Ford-Werke GmbH.

„Eine transparente und reibungslos funktionierende **Lieferkette** ist in der **Ersatzteillogistik** unabdingbar. Die cloud-basierte Logistikplattform AX4 ermöglicht uns eine **durchgängige Optimierung** der Ersatzteilbeschaffung und die einfache Integration aller notwendigen Partner.“

Reiner Boltersdorf

Supervisor European Inbound Operations (FCSD), Ford-Werke GmbH

Ersatzteilbeschaffung via AX4: Motor für die komplette Inbound Supply Chain

Von ihren drei Ersatzteilzentren in Köln-Merkenich (D), Daventry (GB) und Valencia (E) aus betreut Ford of Europe mehr als 3.300 Händler in über 100 Märkten. Mit 230.000 Teilen im europäischen Ersatzteilprogramm und 1.600 aktiven Lieferanten weltweit erfordert dies eine präzise Koordination in der Beschaffung. Ford-Kunden sollen dringend benötigte Ersatzteile schnellstmöglich erhalten und nicht lange auf Austausch oder Reparatur warten müssen. Die IT-Plattform AX4 wird hierbei zum Motor für einen automatisierten Logistikprozess von Ersatzteilen vom Lieferanten bis zu einem der zentralen Ersatzteillager in Europa. Die SCM-Lösung macht die interne Lieferkette für alle Beteiligten transparent und die Ersatzteilbeschaffung an jedem Punkt der Supply Chain sicher und vorhersehbar.



SUCCESS STORY

Es muss immer erkennbar sein, welches Ersatzteil sich wo und zu welchem Zeitpunkt auf welcher Palette befindet. Dazu müssen weltweit unter anderem 1.600 Lieferanten, 24 Gebietsspediteure, ein Material-Synchronisierungszentrum sowie 43 Inbound-Konsolidierungszentren in das Supply Chain Management integriert werden.

DIE ANFORDERUNG

Eine reibungslos funktionierende Logistik ist entscheidend im Ersatzteilbeschaffungsprozess von Ford of Europe. Denn Kunden setzen die schnelle Beschaffung mit Servicequalität gleich. Die Herausforderung liegt darin, mit zahllosen Schnittstellen und uneinheitlichen Kommunikationswegen im weltweiten Lieferantennetz von Ford aufzuräumen, Prozesse durch Automatisierung zu beschleunigen und für durchgängige Transparenz bis auf Teilenummernebene zu sorgen. Ziel ist es, den physischen Prozess vom Lieferanten bis zur Einlagerung in eines der zentralen Ersatzteillager in Europa mit AX4 – auch informatorisch – abzubilden.

DIE LÖSUNG

Die cloud-basierte IT-Plattform AX4 integriert alle Beteiligten (Lieferanten, Konsolidierungspunkte, Vertragsverpacker, Ford Logistik und Spediteure) in einem Netzwerk und bildet den Beschaffungsprozess der Ersatzteile mit seinen verschiedenen Transportvarianten transparent ab. Ford erhält dazu einen Control Tower, mit dem das Unternehmen alle Prozesse überwachen und sich bei Bedarf in die einzelnen Standorte hineinzoomen kann. Um den Bezug zu den Teilenummern nicht zu verlieren, kopiert Ford die Daten der Lieferabrufe und der ASNs (Advanced Shipping Notification) in AX4 und verheiratet diese dort zu Sendungsdaten. Auf der Plattform können die Beteiligten nun aufgrund der vorhandenen Informationen Barcodelabels erzeugen, die auf den Kartons und Paletten angebracht werden. Dies sorgt für das richtige Routing des Packstücks in der Transportkette und den reibungslosen Wareneingangsprozess im Ford Ersatzteillager. Hier erfolgt die Vereinnahmung nun automatisch per Scan.

AX4 verarbeitet auch die Sendungs- und Trackingdaten, über die Ford jederzeit den Transport verfolgen kann und automatisch über ein Supply Chain Event Management bei Verzögerung gewarnt wird. Hierzu erfolgt an jedem Punkt in der Kette eine Überprüfung, ob der Warenfluss noch nach Vorgabe verläuft. Abweichungen werden via AX4 erfasst oder automatisch zurückgemeldet. Für eine bessere Planung des Verpackungsmaterials wird das Unternehmen zukünftig AX4 Report nutzen: Hier kann mit Hilfe der vorhandenen und vollständigen Transportdaten der Umfang der benötigten Verpackungen bei den Vertragsverpackern eingesehen und vorausgeplant werden.

DAS ERGEBNIS

Über 162.000 Ersatzteilsendungen empfängt Ford of Europe pro Jahr via AX4. Dazu umfasste das Ford-Netzwerk in AX4 rund 1.200 User. Pro Jahr werden über 162.000 E-Mail-Benachrichtigungen von AX4 entlang des kompletten Prozesses verschickt. AX4 bietet durch sein webbasiertes System eine ständige Erreichbarkeit und somit eine verbesserte Kommunikation für alle Beteiligten entlang der Supply Chain. Die Spediteure erhalten rechtzeitig Informationen über Lieferabrufe, was den Prozess der Abholung verbessert. Durch die Übersicht in der Lieferkette und die Lokalisierung der Waren auf jedem Abschnitt der Transportkette, wurden die Lieferzeiten reduziert. Für die Vertragsverpacker und die Ford-Teilelager besteht die Möglichkeit, Wareneingänge besser zu planen und vorzubereiten. Ein Roll Out ist dabei schnell, flexibel und ohne aufwändige Integrationsprojekte möglich, da der Zugang zur Lösung für die Beteiligten per Knopfdruck freigeschaltet werden kann.

Kontakt:

E-Mail: info@axit.de

Tel.: +49 (0) 62 33-4 59 43 - 0